

## Umschulungen im Betrieb initiieren, fördern und begleiten

### Beschreibung



Betriebliche Umschulungen sind im Hinblick auf die Integrationswahrscheinlichkeit sehr erfolgreich und in der Regel kostengünstiger als Umschulungen durch Bildungsträger. Auch die jüngsten Änderungen im FbW-Recht machen das Modell aus betrieblicher Sicht attraktiv: Verzicht auf Verkürzungserfordernis, Umschulung nach Einstellung mit Arbeitsentgeltzuschuss etc.

Dennoch wird das Modell viel zu selten genutzt. Das Seminar vermittelt das notwendige Fachwissen rund um die betriebliche Umschulung. Dabei geht es nicht nur um Förderaspekte, sondern auch um Kenntnisse, die bei der Beratung und Gewinnung von Betrieben sowie bei der Zusammenarbeit mit Kammern und Berufsschulen hilfreich sein können.

### Themenschwerpunkte

- Besonderheiten von Umschulungen im Betrieb und Abgrenzung zur regulären dualen Berufsausbildung
- Rechtliche Besonderheiten beachten
- Rollen, Aufgaben und Befugnisse der Beteiligten: Jobcenter, Teilnehmende, Kammer, Berufsschule
- Leistungen während der Teilnahme
- Erschließung von Maßnahme- und Teilnahmepotential bei

Betrieben und Arbeitslosen

- Fachwissen außerhalb des Förderrechts zur Beratung von Betrieben: Umschulungsvertrag, Umschulungserlaubnis, Berufsschule, Berichtsheft, Umschulungsvergütung, Sozialversicherung etc.
- Begleitung und Stabilisierung der Teilnahme / Umgang mit Problemen
- Umgang mit Fehlzeiten und Prüfungswiederholung
- Systematische Vorgehensweise bei der Planung und Umsetzung von Aktionen zur Gewinnung einzelbetrieblicher Umschulungsplätze
- Modelle zur Förderung betrieblicher Umschulung im Vergleich: Umschulung Arbeitsloser vs. Umschulung Beschäftigter.
- Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur bei Beratung und Förderentscheidung ab 2025

### Zielgruppen:

Mitarbeitende der zugelassenen kommunalen Träger, die in Kooperation mit den Arbeitsagenturen betriebliche Umschulungen initiieren, potentielle Teilnehmende sowie Betriebe beraten und begleiten. Eine Schwerpunkt-bildung für Mitarbeitende des Arbeitgeberservices (AGS) ist möglich.

Das Seminar hat einen operativen Schwerpunkt und richtet sich nicht an sachbearbeitende Kräfte, die vorrangig aktive Leistungen administrieren oder zahlbar machen.

Das Seminar richtet sich ausschließlich an Mitarbeitende zugelassener kommunaler Träger und wird nicht für Mitarbeitende gemeinsamer Einrichtungen angeboten.

### Bildungsziele:

Die Teilnehmenden kennen das Thema betriebliche Umschulung und deren Förderung so gut, dass sie sich zukünftig die Initiierung und Beratung von betrieblichen Umschulungen zutrauen und dazu beitragen können, dass in ihrem Jobcenter mehr betriebliche Einzelumschulungen erfolgreich umgesetzt werden. Ihre Begeisterungsfähigkeit für dieses Modell soll gestärkt werden.

### Weitere Veranstaltungsmerkmale:

**Lernform:** Präsenzseminar

**Veranstaltungsform:** Inhouseseminar

**Dauer:** 2 Tage (08:00h - 15:30h)

**Teilnehmendenzahl:** min. 10 / max. 20

### Kontakt:

**Anzusprechende:** Juliana Plakebotti

**Mail:** [Seminare@jobcentertraining.de](mailto:Seminare@jobcentertraining.de)

**Telefon:** 05374 9642977

**Fax:** 0321 23310977